

Dem Volke dienen oder: Wie das Verkehrsministerium die Maut-Aufklärung erschweren wollte



Screenshot: Abgeordnetenwatch.de

Aus der Rubrik „Dem Volke dienen“ ([via Fefe](#)): [Abgeordnetenwatch](#) legt E-Mails eine E-Mail, die als pdf eingescannt und dann ausgedruckt wurde, offen.

Bevor die Oppositionsfraktionen einen Maut-Untersuchungsausschuss beschließen würden, so schreibt er an Scheuer, „sollten wir noch folgendes erwägen“: Man könnte dem Bundestagsverkehrsausschuss einen vertraulich eingestuften Schriftwechsel („S-NfD“) zwischen Verkehrsministerium, Kraftfahrtbundesamt (KBA) und dem Bundesamt für Güterverkehr (BAG) zuleiten – „medial begleitet“. Auf diese Weise würde man die Bestrebungen der Opposition zur Einsetzung eines Parlamentarischen Untersuchungsausschusses „noch mehr erschweren“.

Schön finde ich das „medial begleitet“ aka *embedded journalism*. Schade, dass er keine Namen nennt, wer sich dafür eignete.